Nr. 316/2026
Halle (Saale), 23. November 2026

SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Pressesprecherin

PRESSEMITTEILUNG

Wahl zum 9. Landtag Sachsen-Anhalts am 6. September 2026: Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik

- **Interesse an der Lantagswahl in 2026 höher als in 2021**
- **Höchste Wahlbeteiligung in der Altergruppe der 45- bis 50-Jährigen**
- **In fast allen Altersgruppen ist die AfD die meist gewählte Partei**

Halle (Saale) – Im Rahmen der Wahl zum 9. Landtag von Sachsen-Anhalt führte das Statistische Landesamt eine repräsentative Wahlstatistik durch.

Wahlbeteiligung von 71,8 %

Das Interesse an der Landtagswahl stieg 2026 im Vergleich zur vorhergehenden Landtagswahl 2021 in allen Altersgruppen deutlich an. 71,8 % der Wahlberechtigten nahmen an der Landtagswahl 2026 durch ihre Stimmabgabe teil, das waren 21,3 Prozentpunkte mehr als 2021. Die Wahlberechtigten machten in den 10 Altersgruppen unterschiedlich häufig von ihrem Wahlrecht Gebrauch. Die niedrigste Wahlbeteiligung wurde in der Altersgruppe 70 Jahre und älter gemessen (65,0 %). Die höchste Wahlbeteiligung verzeichnete die Altersgruppe 45 bis unter 50 Jahre (77,4 %). Jungwählerinnen und Jungwähler im Alter von 18 bis 21 Jahren beteiligten sich mit 67,0 %. Männer (72,5 %) nahmen insgesamt etwas häufiger als Frauen (71,2 %) an der Landtagswahl 2026 teil.

Durchschnittlich höhere Wahlbeteiligung bei Frauen

Bis auf die 2 höchsten Altersgruppen beteiligten sich Frauen allerdings häufiger als Männer des gleichen Alters an der Landtagswahl 2026. Die geringste Wahlbeteiligung wurde mit 61,9 % für Frauen der Altersgruppe 70 und älter ermittelt. Mit einer Wahlbeteiligung von 78,3 % wiesen Frauen im Alter von 40 bis unter 45 Jahren die höchste Beteiligung aller Altersgruppen auf. Bei männlichen Wählern lag das geringste Wahlinteresse in der Altersgruppe der 21- bis unter 25-Jährigen (64,3 %), am meisten beteiligten sich mit 76,9 % die 50- bis unter 60-Jährigen.

Ältere Wähler zeigten geringsten AfD-Zuspruch

Mit Blick auf die Zweistimmenanteile ging als stärkste Kraft über fast alle Altersgruppen hinweg die AfD hervor. Eine Ausnahme bilden die 70-jährigen und älteren Personen (29,1 %). Besonders hohe Zustimmungswerte erreichte die Partei in den mittleren Altersgruppen von 45 bis unter 60 Jahre (51,9 %), 35 bis 45 Jahre (51,3 %) und 60 bis unter 70 Jahre (44,9 %). Männer wählten die AfD grundsätzlich häufiger als gleichaltrige Frauen.

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

Sachsen-Anhalt
#moderndenken

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
https://statistik.sachsen-anhalt.de
E-Mail:
pressestelle@statistik.sachsen-anhalt.de

Die CDU wurde vor allem von der ältesten Wählergruppe (30,2 %) gewählt. Bis auf die Wählerinnen zwischen 18 und unter 25 sowie 25 bis unter 35 Jahre entschieden sich Frauen häufiger für die CDU als Männer. Mit steigendem Alter wuchs der Stimmengewinn für die CDU.

Die Zustimmung für die SPD war mit 14,1 % ebenso in der ältesten Wählergruppe am höchsten. Den geringsten Zuspruch erlangte die SPD in den mittleren Altersgruppen, wobei Frauen die Partei generell häufiger wählten als Männer. Die LINKE wurde am häufigsten von Wählerinnen und Wählern der beiden jüngsten Altersgruppen gewählt (16,5 %), wobei der Anteil an Frauen zwischen 18 und unter 25 Jahren mit 20,9 % höher war als der von Männern im gleichen Alter (12,3 %). Den geringsten Zuspruch bekam die Partei in den mittleren Altersgruppen. Die GRÜNEN erreichten ihre besten Ergebnisse bei den 25- bis unter 35-jährigen Männern und Frauen (17,4 % und 21,7 %.). Dabei wählten Frauen die Partei über alle Altersgruppen hinweg häufiger als Männer. Die Partei BSW erhielt ihre höchsten Zweitstimmenanteil von den 45- bis unter 60-jährigen Frauen (7,3 %), gefolgt von den 60- bis unter 70-jährigen Frauen (6,6 %). Die geringste Zustimmung fand sich in der Altersgruppe der 18- bis unter 25-jährigen Männer (3,2 %). Insgesamt entschieden sich für die Partei BSW Frauen eher als Männer der gleichen Altersgruppen.

Methodische Hinweise:

Durch mit Unterscheidungsmerkmalen gekennzeichnete Stimmzettel kann eine Auswertung der Wahlbeteiligung in 10 Altersgruppen erfolgen. Der Aufdruck der Unterscheidungsmerkmale verhindert, dass auf die einzelne Person rückgeschlossen werden kann. Das Wahlgeheimnis bleibt somit gewahrt.

Weitere Informationen:

Weitere Ergebnisse stehen auf den Wahlseiten des Statistischen Landesamtes unter https://wahlergebnisse.sachsen-anhalt.de/wahlen/lt26/index.html zur Verfügung.

Wahlbeteiligung nach Altersgruppen bei der Landtagswahl 2026 in Sachsen-Anhalt

Alter von ... bis unter … Jahre	Insgesamt	Frauen	Männer, divers oder ohne Angabe im Geburtenregister
18–21	67,0	69,6	65,0
21–25	65,6	67,1	64,3
25–30	68,1	70,3	66,2
30–35	68,3	72,2	65,1
35–40	75,3	76,7	73,9
40–45	76,8	78,3	75,4
45–50	76,9	77,4	76,4
50–60	77,4	78,0	76,9
60–70	75,2	74,9	75,4
70 und mehr	65,0	61,9	69,4
Zusammen	71,8	71,2	72,5